Geilenkirchener Zeitung 11.9.2009

„Die Planungen des Landes stoppen“

Bürgerinitiative gegen den Bau der L 240n begrüßt Ratsbeschluss

Übach-Palenberg. Die Bürgerinitiative gegen den Bau der L 240n begrüßt, dass sich der Rat der Stadt Übach-Palenberg in seiner jüngsten Sitzung mehrheitlich auch gegen den Bau des ersten Teilstücks der geplanten Landesstraße ausgesprochen hat. „Besonders sind wir froh darüber, dass die L 240n unabhängig von der Parteizugehörigkeit abgelehnt wird: Neben SPD und Grünen haben auch zwei Vertreterinnen der UWG den Bau des Teilstücks abgelehnt. Die Mehrheit der CDU-Ratsmitglieder hat sich der Stimme enthalten und damit zur klaren Mehrheit beigetragen“, erklärt die Initiative.

Nachdem im Juni schon das zweite Teilstück einstimmig abgelehnt worden sei, würden alle weiteren Planungen des Landes NRW gegen den erklärten Willen der Mehrheit der Übach-Palenberger geschehen. Jetzt gehe es darum, die weiteren Planungen des Landes NRW zu stoppen und den Landtag davon zu überzeugen, dass es keinen Sinn mache, 28 Millionen Euro für eine Umgehungsstraße einzuplanen, die von den betroffenen Bürgern nicht gewünscht sei.

„Wir werden weiter auf unser Anliegen aufmerksam machen. Schon im Mai 2010 sind die Landtagwahlen, bei denen wir die Kandidaten mit unserer Kritik an der geplanten Zerschneidung unserer Naherholungsgebiete konfrontieren werden“, meint die Bürgerinitiative.